



01.12.2021 von Hartmut Leisinger THQ

Nachruf: Major Gerhard Rau



Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! In seinem grenzenlosen Erbarmen hat er uns neues Leben geschenkt. Weil Jesus Christus von den Toten auferstanden ist, haben wir die Hoffnung auf ein neues, ewiges Leben.

1. Petrus 1,3

Liebe Offizierskameraden und Mitarbeiter,

Major Gerhard Rau
(21.10.1940 – 23.11.2021)

ist am 23.11.2021 im Alter von 81 Jahren zur Herrlichkeit befördert worden. Der in Kirchheim/Teck geborene Gerhard Rau erlernte erst den Beruf des Malers, bevor er im August 1958, aus Korps Heilbronn kommend, im Kadettenkurs „Die Bahnbrecher“ in die Offiziersschule eintrat. Am 1. Mai 1959 wurde er zum Heilsarmeeoffizier im Rang eines Probeleutnants ordiniert und als Assistent in das Korps Berlin 1 + 3 in der Kastanienallee



am Prenzlauer Berg bestellt. Bereits sechs Wochen später erhielt er eine pro tem Bestallung als Assistent im Korps Berlin 13. Drei Monate später wurde Probeleutnant Rau Assistierender Korpsoffizier von Korps Göttingen. Die nächsten Bestellungen führten ihn als Assistent nach Korps Kassel, wo er zum Leutnant befördert wurde, und nach Korps Düsseldorf.

Im Mai 1961 bekam Leutnant Rau die Leitung von Korps Berlin 6 übertragen, wo er 1962 den Rang eines Kapitäns erhielt. Im April 1964 wurde Kapitän Rau Korpsoffizier von Korps Hof, im Oktober 1964 von Berlin 2 (Charlottenburg). Im Juni 1965 heiratete der Kapitän seine Verlobte, Leutnantin Brigitte Lämmel. Ab Oktober 1965 führten ihre Bestellungen sie als Korpsoffiziere nach Berlin-Neukölln, Hamburg 1, und Barmstedt. Im Jahr 1971 wurde Tochter Cornelia geboren. Es folgten Bestellungen nach Essen und Frankfurt am Main. Im Jahr 1979 wurde Major Rau zum Major befördert. Von Juni 1981 bis April 1983 dienten der Major und seine Frau in Korps Biel in der Schweiz, bevor sie nach Deutschland zurückkehrten und die Leitung von Korps Lörrach übernahmen. Im Jahr 1988 folgte die Bestallung als Korpsoffizier von Korps Bielefeld. Seine letzte Bestallung im aktiven Offiziersdienst führte Major Rau wieder nach Korps Frankfurt, das er zusammen mit seiner Frau bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand am 30. Juni 2006 leitete.

Zeit seines Lebens hegte Major Gerhard Rau eine große Liebe für die Heilsarmeemusik und nutzte jede Gelegenheit, um zu musizieren. Am 23.11.2021 wurde Major Rau nach kurzer, schwerer Krankheit heimgerufen. Wir salutieren vor einem treuen und hingeebenen Offizier.

Die Trauerfeier von Major Rau wird am Donnerstag, den 2. Dezember 2021 um 14 Uhr in der Kapelle des Westfriedhofs Kassel (Heinrich-Schütz-Allee 211) stattfinden und wird von den Majoren Andrea und Stephan Weber geleitet. Anschließend findet im Korpssaal von Korps Kassel um ca. 15 Uhr ein Kaffeetrinken statt.

Hartmut Leisinger, *Oberstleutnant*
Chefsekretär

